Kolonie Erika, Mittelstraße 5

Schlagwörter: Siedlungsteil
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Lauta
Kreis(e): Bautzen
Bundesland: Sachsen



TKolonie Erika, Mehrfamilienwohnhaus Mittelstraße 5, Ansicht von Südosten
Fotograf/Urheber: Tom Pfefferkorn



Der Bautyp des vierachsigen Mehrfamilienwohnhauses mit Walmdach wurde mehrfach in der Siedlung eingesetzt – siehe auch Parkstraße 12 und 13. Das Gebäude ist ein zweigeschossiger Putzbau über einem bündigen Klinkersockel. Das Walmdach wird zur Straßenfassade von einem Dachhaus über durchlaufender Traufe beherrscht, dessen Fenster in den Mittelachsen des Erd- und Obergeschosses liegen. In seinem kräftig profilierten Giebeldreieck liegt mittig ein stehendes Fensteroval. Der Hauseingang befindet sich auf der straßenabgewandten, langen Traufseite zu einem kleinen Hof, den das Wohnhaus mit einem Nebengebäude bildet.
Das Gebäude ist nicht saniert. Der Außenputz ist bis auf das Erdgeschoss zur Straße im Original erhalten, ebenso das Walmdach in Biberschwanz-Kronendeckung. Die Fenster wurden in Kunststoff und ohne Sprossen ersetzt.
Das einhüftige, klinkersichtige Nebengebäude ist in Fassade, Walmdach mit Biberschwanz-Kronendeckung, Z-Zargentüren und Holzfenstern mit wenigen Veränderungen bauzeitlich erhalten. Es folgt dem Bautyp mit den die paarweise ins Dach eingreifenden Bergetüren. Die Dachdeckung ist in Form einer großen Fledermausgaube darübergeführt.

Das Gebäude hat baugeschichtliche und städtebauliche Bedeutung.

(Tom Pfefferkorn, Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, 2022)

Datierung:

- Erbauung um 1920

Quellen/Literaturangaben:

- LMBV Lausitzer und Mitteldeutsche Bergbau-Verwaltungsgesellschaft: Erika/ Laubusch, Bd. 11. Wandlungen und Perspektiven. Senftenberg 2015.
- Kil, Wolfgang/Zwickert, Gerhard: Zeitmaschine Lausitz - Werksiedlungen Wohnform des Industriezeitalters. Dresden 2003.
- Noack, Maximilian Claudius: Werkssiedlungen in Sachsen: Grube Erika (heute Laubusch). In: Werkbericht Deutscher Werkbund Sachsen 4 (2016), S. 94-95.

Bauherr / Auftraggeber:

- Bauherr: ILSE Bergbau-A.G.
- Entwurf: Ewald Kleffel (1878-1952) (Architekt)

BKM-Nummer: 31000182

Kolonie Erika, Mittelstraße 5

Schlagwörter: Siedlungsteil
Ort: Laubusch
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 28 22,99 N: 14° 08 14,68 O / 51,47305°N: 14,13741°O
Koordinate UTM: 33.440.090,63 m: 5.702.785,08 m
Koordinate Gauss/Krüger: 5.440.202,62 m: 5.704.621,83 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY-NC 4.0 (Namensnennung, nicht kommerziell). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Kolonie Erika, Mittelstraße 5“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-31000182 (Abgerufen: 10. November 2026)

Copyright © **LVR**